

# Pelze, Playboys und Pointen

**Voller Erfolg:** Komödie „Jetzt nicht, Liebling“ hat Premiere im Spielerheim der Freilichtbühne Nettelstedt. Zuschauer erleben großen Bühnenspaß. Winterstück ausverkauft

Von Cornelia Müller

■ **Lübbecke-Nettelstedt.** Da knallen die Türen und fallen die Hüllen: Beim neuen Winterstück der Freilichtbühne Nettelstedt geht es rund. Am Freitag hatte „Jetzt nicht, Liebling“ Premiere. Und alle Hoffnungen, die Regisseur Thomas Kracht in das Stück gesetzt hatte („Wir haben bei den Proben schon sehr viel Spaß gehabt und ich denke, Sie werden beim Zuschauen auch viel Spaß haben“), wurden mehr als erfüllt. Ein ausverkauftes Haus, atemlose Schauspieler und ein begeistertes Publikum, das nicht wusste, wie es gleichzeitig applaudieren und sich die Lachtränen aus den Augenwinkeln wischen sollte – so sieht eine gut gemachte Boulevardkomödie aus.

In „Jetzt nicht, Liebling“ geben sich lauter alte Bekannte die Klinke in die Hand: das blonde Dummchen, die graue Maus, die rassige Geliebte, der untreue Ehemann, der betrunkene Seemann und der verklemmte Junggeselle. Die beiden britischen Autoren Ray Cooney und John Chapman lassen in diesem Stück kein Klischee aus und schaffen es trotzdem, aus den wenig originellen Zutaten ein delikates Überraschungsmenü anzurichten, das von den Nettelstedter Amateurschauspielern gekonnt und kochend heiß serviert wurde.

## Das Stück hält immer wieder überraschende Wendungen bereit

Die kleine Bühne im Spielerheim wurde diesmal zur Londoner Pelzhandlung. Hier möchte der biedere und ziemlich schüchterne Kürschner Arnold Crouch („mit au wie autsch“) eigentlich nur in Ruhe seinem Handwerk nachgehen. Aber weil sein verheirateter Kompagnon im Gegensatz zu Arnold sehr kontaktfreudig ist und nicht die Finger von anderen Frauen lassen kann, ist es bald vorbei mit der Ruhe: Erst sorgt die Geliebte des Geschäftspartners für Ungemach, dann deren Ehemann, dann dessen Geliebte und schließlich ein Kapitän und seine Gattin, die offensichtlich zu lange in der Kneipe nebenan vor Anker gelegen haben.

Um seinen Kompagnon nicht auffliegen zu lassen und Schlimmeres zu verhüten,



**Heureka:** Gilbert Bodley (Florian Kracht, Mitte), macht seiner Erleichterung Luft. Jetzt weiß er, wie er sich bei seiner Frau (Birgit Metje) als Unschuldslamm präsentieren kann – auf Kosten von Arnold (Simon Kracht).

FOTOS: CORNELIA MÜLLER



**Überraschung:** Jetzt versteht Maude Bodley (Birgit Metje), warum die unbekannte Kundin im Laden den Pelzmantel auf keinen Fall hergeben will.

muss Arnold improvisieren. Wenigstens auf seine Assistentin Miss Tiptale, genannt „Tippers“, kann er sich dabei verlassen. Sie sorgt dafür, dass immer ausreichend Pelzmäntel und Dessous zur Verfügung stehen, um nackte Tatsachen zu verhüllen – so lange, bis die nächste (Beinahe-)Katastrophe eintritt.

## Immer wieder sehenswerte Soloeinlagen

Das Timing stimmte, die Pointen saßen und die Stimmung wurde immer ausgelassener, je größer das Chaos auf der Büh-

ne wurde. Linke Tür auf, rechte Tür zu. Hier hinein, dort hinein. Als Zuschauer konnte man da – genau wie der arme Arnold – fast den Überblick verlieren, wer sich gerade wo vor wem versteckte, zumal das Stück immer neue überraschende Wendungen bereit hielt. Darüber hinaus gab es auch immer wieder sehenswerte Soloeinlagen, zum Beispiel Monika Möhlmanns Auftritt als betrunkene Kapitänsgattin. Ein Extra-Lob verdiente die Bühnenausstattung mit eigens angefertigtem Drehpodest.

Kein Wunder, dass das Publikum über dieses winterliche Theatervergnügen ins Schwärmen geriet. „Hervorra-



**Verwirrung:** Harry McMichael (Volker Kracht, links) hat keine Ahnung, was der aufgebrachte Kapitän (Bernd Övermann) von ihm will.

gend“, lobte Gerhard Storck: „Eine sehr kurzweilige und unterhaltsame Geschichte und eine tolle Leistung der Schauspieler. Im Sommer bin ich

schon oft hier auf der Freilichtbühne gewesen. Nach dieser Aufführung kann ich nur sagen: Ich komme gern auch im nächsten Winter wieder.“

## Mitwirkende und Teams

- ◆ Darsteller: Simon Kracht (Arnold Crouch), Volker Kracht (Harry McMichael), Florian Kracht (Gilbert Bodley), Janina Schmale (Miss Whittington), Birgit Metje (Maude Bodley), Bernd Övermann (Kapitän Frencham), Monika Möhlmann (Mrs. Frencham), Marlen Schütte-Kottkamp (Sue Lawson), Sophia

- Schnute (Janie McMichael), Ilona Härtel (Miss Tiptale).
- ◆ Regie: Thomas Kracht.
- ◆ Technik: Stefan Finke & Team.
- ◆ Kostüm & Maske: Ilona Härtel & Team.
- ◆ Bühnenbau: Stephan Lorenzen & Team.
- ◆ Service, Souffleurin: Jana Hagemeyer & Team.

(cut)